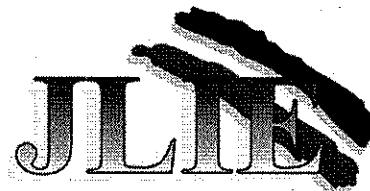


Stefan Eichenberger

Mitglied Grosser Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission

Schmittstrasse 10

8308 Illnau



Jungliberale Illnau-Effretikon



Stadt Illnau-Effretikon

**GROSSER
GEMEINDERAT**

Ratsbüro

Eingang: 13. JAN. 2012

Geschäfts-Nr. 059/12

An die Präsidentin des
Grossen Gemeinderates
Frau Ruth Hildebrand
Märtplatz 29
8307 Effretikon

Illnau, 10. Januar 2012

Postulat betreffend Austritt Flughafenschutzverband / IG Region Ost

1. Der Stadtrat wird eingeladen, zu prüfen, aus dem Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Zürich (sbfb) auszutreten.
2. Der Stadtrat wird eingeladen, zu prüfen, aus der Interessengemeinschaft Region Ost auszutreten.

In der Volksabstimmung vom 27. November 2011 hat das Zürcher Stimmvolk das Flughafen-gesetz, welches keine Neu- und Ausbauten von Pisten forderte, sowie die gültigen Teile des dazugehörigen Gegenvorschlags mit 59 % bzw. 69 % der Stimmen abgelehnt. Auch die Bevölkerung der Stadt Illnau-Effretikon sprach sich mehrheitlich gegen die beiden Vorlagen aus (53 % bzw. 67 % Nein-Stimmenanteil). Diese kommunalen Abstimmungsergebnisse bilden die Basis für den beantragten Austritt aus den Schutzverbänden.

Beim Flughafen Zürich handelt es sich um einen zentralen Faktor der Verkehrsinfrastruktur der Schweiz und des Kantons Zürich. Von Illnau-Effretikon aus ist er per Bahn oder Auto in 15 Minuten zu erreichen und der Ausgangspunkt zahlreicher Ferien- oder Geschäftsreisen unserer Bevölkerung. Der Flughafen Zürich ist überdies der grösste Arbeitgeber im Kanton Zürich. Er ist ein wichtiger Wirtschaftsmotor für die gesamte Region bzw. das ganze Land. Der Flughafen Zürich steht – wie der gesamte Wirtschaftsstandort Schweiz – in einem internationalen Wettbewerb. Er muss konkurrenzfähig bleiben, damit die zahlreichen Arbeitsplätze in der Region gesichert werden können.

Die Mitgliedschaft beim Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Zürich (sbfz) und der Interessengemeinschaft Region Ost kostete die Stadt Illnau-Effretikon gemäss Jahresrechnung 2010 gegen Fr. 20'000.-. Die Jungliberalen Illnau-Effretikon hatten in der Legislaturperiode 2006-2010 mit dem ehemaligen Gemeinderat und heutigen Stadtrat Philipp Wespi einen Vertreter im Flughafenschutzverband. Unter anderem dabei stellten die JLIE fest, dass dieser Verband insbesondere in letzter Zeit keine konkreten Resultate hervorgebracht hat. Ähnliches gilt für die Interessengemeinschaft Region Ost. Vielmehr unterstützen diese Organisationen politische Vorlagen, welche die Bevölkerung von Illnau-Effretikon ablehnt (siehe dazu vorn). Um unnötige Kosten einzusparen, beantragen die Jungliberalen Illnau-Effretikon deshalb den Austritt aus diesen Verbänden. Die Stadt Illnau-Effretikon kann ihre Rechte im Zusammenhang mit dem Flughafen auch ohne Zugehörigkeit zu diesen Organisationen wahrnehmen, zumal kein konkreter Nutzen dieser Mitgliedschaften ersichtlich ist.

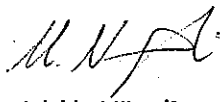
Im Übrigen ist darauf hinzuweisen, dass ein Austritt aus diesen Organisationen nichts Aussergewöhnliches ist. Bereits im Jahr 1995 trat die Stadt Illnau-Effretikon gemäss Geschäftsberichten aus dem Schutzverband aus, ehe sie 2002 wieder eintrat.

Die Jungliberalen Illnau-Effretikon bitten deshalb den Stadtrat, diesem Anliegen zu entsprechen.

Freundliche Grüsse



Stefan Eichenberger
Gemeinderat JLIE



Michèle Vögeli
Gemeinderätin JLIE



Marco Nuzzi
Gemeinderat JLIE